



"Savina sang like the angels. Like the nightingales. I have no words to describe it." (New York Times).

Savina Yannatou ist eine jener äußerst seltenen Sängerinnen, deren Individualität in jedem Genre heraus sticht, sich jedoch nicht vor ihr musikalisches Material drängt, wenn sie sich uralter Liedtraditionen annimmt. Diese werden durch behutsame Innovation zu ewiger Gültigkeit veredelt. Mit ihrem Ensemble Primavera en Salonico erschloss sie sich eine panmediterranean-orientalische Musiksprache - vom Melos spanischer und italienischer Songs bis zu den modalen Maqams des Vorderen Orients, von den ungeraden Rhythmen und Polyphonien des Balkans über Rembetiko und spanisch-sephardische Lieder Salonikis bis zu den Mughams Aserbeidschans und noch östlicherer Regionen. Zugute kommt ihr dabei ihre Erfahrung in Alter Musik und Jazz, die auch ihr großartiges Ensemble unter Leitung von Kostas Vomvolos auszeichnet.

Zuletzt spielte Savina 2010 in der restlos ausverkauften Sargfabrik. Tipp: Rechtzeitig Karten sichern!

**Savina Yannatou** - Gesang, **Kostas Vomvolos** - Kanunaki, Arrangements, **Yannis Alexandris** - Oud, Gitarre, **Michalis Siganidis** - Kontrabass, **Kyriakos Gouventas** - Violine, Viola, **Kostas Theodorou** - Perkussion, **Haris Lambrakis** - Nay, Flöten

Abo Faszinierende Stimmen, Oriental & Asian Moods

**KARTEN online KAUFEN**

Weitere Informationen: <http://www.savinayannatou.com/eng/>

Do, 26.3.2015, 20 Uhr / € 29 / erm. € 18